



„Man verspricht ihnen ein besseres Leben.“



Menschenhandel – was heißt das für euch? Was wisst ihr überhaupt darüber? Die ersten Assoziationen sind Afrika, Sklaverei und Ausbeutung. Doch ist euch auch bewusst, dass Menschenhandel kein Problem von gestern ist? Folgendes kam bei der *back view*-Umfrage in Münster heraus.



Hannah, 17, Schülerin:

„Menschenhandel findet statt, wenn Menschen verkauft werden. Als Erstes denke ich an Afrika, an die Sklaverei damals. Ich glaube, heute ist es besonders ein Problem, dass Frauen und Mädchen verkauft werden. Meiner Meinung nach findet Menschenhandel heute ebenso wie früher statt, nur dass heute weniger darüber geredet wird.“



Julia, 17, Schülerin:

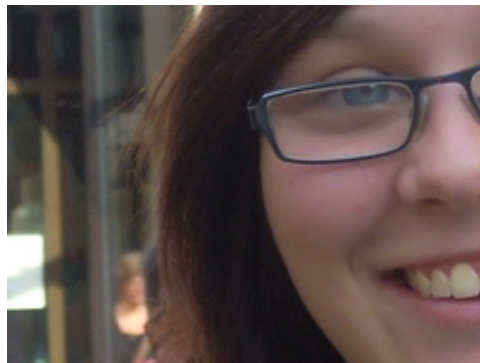
„Menschen werden besonders wegen ihrer Arbeitskraft verkauft. Die Sklaven früher mussten ja für die Herren arbeiten, auf den Feldern, im Haushalt... Ich denke, die „Arbeitskraft“ heute besteht vor allem in der Prostitution, also, dass Frauen ausgebeutet werden und sich verkaufen müssen.“

**Andreas, 20, Schüler und Johann, 19, studiert Informatik:**

„Oh Gott, Menschenhandel? Darüber wissen wir gar nichts. Wir haben uns nie informiert, vor allem aus Zeitmangel.“

**Janine, 17, Schülerin:**

„Natürlich gibt es auch heute noch Menschenhandel, illegal, versteht sich. Man hört ja immer davon, dass Mädchen aus den Oststaaten nach Europa geschleust werden. Man verspricht ihnen ein besseres Leben in Deutschland, aber im Endeffekt landen sie in der Prostitution. Das ist Menschenhandel für mich.“

Martina, 18, Schülerin:

„Menschenhandel ist ein schwerer Verstoß gegen die Menschenrechte! In der Schule haben wir über Menschenrechte gesprochen, und jeder hat ein Recht auf Freiheit. Sobald aber ein Mensch verkauft wird, ist er nicht mehr frei.“

Silvia, 17, Schülerin:



„Menschenhandel gab es schon immer und wird es vermutlich auch immer geben. Menschen, die sich nicht wehren können werden ausgebeutet und unterdrückt. Es muss mehr dagegen getan werden!“



(Umfrage und Fotos: Anna Franz / Zeichnungen: Christina Koormann)